

8. EUROPÄISCHE ENERGIETAGE



Gemäß einer langjährigen Tradition laden
die **Vereinigung zur Nachhaltigen Entwicklung,**
die **Niederschlesische Agentur für Energie und Umwelt**
das **Marschallamt der Wojewodschaft Niederschlesien**
zu den

8. Europäischen Energietagen (DOE) zum Thema „Energie im Bauwesen“,
die vom **3. bis 4. November 2010 in Wrocław** stattfinden, ein.

Ziel der von uns organisierten Konferenz ist die Verbreitung und Diskussion über die Idee des nachhaltigen Bauens unter dem Aspekt der Energieeffizienz, sowie die Vorstellung von Errungenschaften und Möglichkeiten im Bereich der Energieeinsparung. Experten aus Polen und Europa werden ihr Wissen und Erfahrungen in diesem Bereich den Konferenzteilnehmern übermitteln. An der Konferenz nehmen Vertreter von Regionen aus ganz Europa teil: Jütland, Sachsen, Berlin-Brandenburg, Ukraine, Schweden, Elsass.

Wir laden alle an der Energieeinsparung interessierten Investoren, Projektentwickler, Vertreter von Selbstverwaltungen, Hersteller und Lieferanten von Lösungen energiesparenden Bauens, Installateure, Architekten und Planer ein.

Die 8. Energietage erstrecken sich über zwei Tage, während derer folgende Themen erörtert werden:

- 1. TAG : Nachhaltiges Bauen, Strategie zur Revitalisierung und energetischen Sanierung von Gebäuden,**
- 2. TAG: Energieeffizienz von Wohngebäuden, Gebäuden der öffentlichen Einrichtungen sowie in der Industrie**

Veranstalter



Details:



www.ciepłej.pl

Mitveranstalter



**Dolnośląska Agencja
Energii i Środowiska**



Während der Konferenz sind folgende Veranstaltungen vorgesehen:

- **Expertenplattform** – hier wird detailliert die Problematik der Energieeinsparung, Wärmedämmung und energetischen Sanierung von Bestandsgebäuden sowie der Realisierung des nachhaltigen Bauens mit niedrigem Wärmebedarf diskutiert.

Im Rahmen dieser Plattform werden die Experten den Einfluss von Grünflächen auf die Energieeinsparung und die natürliche Umwelt darstellen. Es werden neue Richtungen im Bauwesen vorgestellt: Aktiv- oder Passivbau, Möglichkeiten der Abhängigkeit der Energiequalität von der architektonischen Formgestaltung. Die innovativen Technologien zur Nutzung der erneuerbaren Energiequellen sowie der Einfluss der Energieeffizienzerhöhung auf den Marktwert von Immobilien werden ebenfalls wichtige Themen dieser Plattform darstellen. Des Weiteren werden neue Möglichkeiten zur Finanzierung des energiesparenden Bauens im Rahmen der europäischen Fördermittel vorgestellt.

- **Regionalplattform** – ist vor allem an die Vertreter von Selbstverwaltungen gerichtet, die auf die Energiepolitik in ihren Regionen Einfluss haben. Im Rahmen dieser Plattform wird die Problematik der Energieplanung sowie Energieeffizienz im Makromaßstab besprochen. Es werden auch konkrete Maßnahmen präsentiert, die polnische und europäische Städte im Bereich der Reduzierung des Kohlendioxidausstoßes, der Energieeinsparung und Verbesserung der Energieeffizienz durchführen.

Die Experten aus den europäischen Partnerregionen werden ihre Erfahrungen im Bereich der Energieeinsparung, Einsatz von Solar- und Windenergie vorstellen. Ihre Erfahrungen werden auch polnische Städte Bielsko Biała und Częstochowa präsentieren, die einen finanziellen Erfolg bei der Energieeinsparung erzielt haben. Besondere Aufmerksamkeit verdient die Präsentation zu Erfahrungen beim Einsatz von Biogas und kleinen Wasserenergiewerken. Die ökologischen Nichtregierungsorganisationen werden ihre Programme und deren Effekte zur Stärkung des Bewusstseins über die ausgewogene Energienutzung im Bau- und Transportbereich vorstellen. Als Resümee dieser Plattform ist die Präsentation der alternativen Energiepolitik Polens vorgesehen, die die Nutzung von erneuerbaren Energiequellen betont. Es werden auch Möglichkeiten zur Finanzierung von energiesparenden Maßnahmen im Rahmen der EU-Fördermittel sowie im ESCO-System erörtert.

- ♦ **Begleitveranstaltungen:** Während der Konferenz werden Maßnahmen zur Energieeffizienz seitens der Nichtregierungsorganisationen, Präsentationen von konkreten Lösungen zur Energieeinsparung sowie Maßnahmen zur Reduzierung des Kohlendioxidausstoßes vorgestellt. Es gibt auch die Möglichkeit, Kontakt zu ausländischen Firmen aufzunehmen, die Partner im Bereich des Erfahrungsaustausches von energieeffizienten Technologien suchen. Es wird des Weiteren eine Ausstellung über Projekte von ökologischen und energiesparenden Gebäuden organisiert.

Veranstalter



Details:



www.cieplej.pl

Mitveranstalter



An der Konferenz werden als Referenten hervorragende Fachexperten erwartet:

Dr. hab. Ing. Dorota Chwieduk – Präsidentin des Polnischen Verbandes für Solarenergie, Professorin an der Technischen Universität in Warschau.

Dipl. Ing. Bożena Herbuś – Ingenieurin der Stadt Częstochowa, in den Jahren 1997-2003 Stellvertreterin und Direktorin der Städtischen Straßenbauverwaltung, gegenwärtig auch Leiterin des Referates Kommunales.

Dr. Andrzej Kassenberg – Präsident des Öko-Entwicklungsinstitutes, u. a. Mitglied des PAN-Komitees „Mensch und Umwelt“ (Staatliche Akademie der Wissenschaften)

Dr. hab. Ing. Henryk Nowak – Professor an der Technischen Universität in Wrocław, Leiter des Fachbereiches Bauphysik und Computergestützte Planung, Fachexperte im Bereich des Einsatzes von thermografischer Technik.

Mgr. Bartłomiej Ostrowski – Direktor des Regionalen Büros der Wojewodschaft Niederschlesien in Brüssel; Absolvent der Politologie an der Breslauer Universität. Er war zuständig für deutsch-polnische Zusammenarbeit, hat in der Sächsischen Staatskanzlei sowie am Institut der Ökologischen Raumentwicklung in Dresden gearbeitet.

Dipl. Ing. Aleksander Panek – Vorstandsvorsitzender der Nationalagentur für Energieeinsparung S.A.; wissenschaftlicher Mitarbeiter im Betrieb für Wärme- und Gassysteme der Fakultät Umwelttechnologie der Technischen Universität in Warschau; Fachexperte im Bereich der Wärmemodernisierung, Energie-Audits und Zertifizierung.

Mgr. Andrzej Rajkiewicz – Vize-Vorstandsvorsitzender der Nationalagentur für Energieeinsparung S.A.; Fachexperte im Bereich der Finanztechnologie von Projekten bzgl. Energieeffizienz in Gebäuden und Kommunalwirtschaft; er hat branchenübergreifende Analysen zu energiesparenden Bauvorhaben unter dem Einsatz von erneuerbarer Energiequellen erarbeitet.

Dipl. Ing. Piotr Sołtysek – seit 1997 Mitarbeiter in der Stadtverwaltung in Bielsko-Biała, Bevollmächtigter des Stadtpräsidenten von Bielsko-Biała für Energieverwaltung, Absolvent der Technischen Akademie AGH in Krakau, Autor der Energie-Datenbank für städtische Gebäude, Dozent für Fortbildungsstudium im Bereich von Energie-Audits und Zertifizierungen der energetischen Gebäudesanierung.

Dr. Ing. Halina Barbara Szczepanowska – Landschaftsarchitektin, ehemalige Planerin und Beraterin für Grünflächenentwicklung sowie Baumbepflanzung an Straßen und Autobahnen im Stadtplanungsatelier der Stadtverwaltung New York; ehemalige Dozentin an der SGGW in Warschau und Leiterin des Grünflächenplanungsbüros im Institut für Umweltgestaltung.

Dr. hab. Ing. Robert Wójcik – Professor an der Ermland-Masuren-Universität, Fakultät Technische Wissenschaften, mit langjährigen Erfahrungen im Bereich der Sicherung von Bauobjekten; Baugutachter und Gutachter bei Gericht.

Dipl. Ing. Jerzy Żurawski – Absolvent der Fakultät Bauwesen der Technischen Universität in Wrocław, EUREM-Energiegutachter, Fachexperte der Weltbank, CEM-Gutachter, Präsident des Landesweiten Verbandes "Poszanowanie Energii i Środowiska" (Energieeinsparung und Umwelt), langjähriger Praktiker bei der Umsetzung von Projekten im Bereich der Wärmedämmung und Energieeinsparung sowie bei der Einführung von erneuerbaren Energiequellen im Bauwesen; Autor von Software für energetische Gebäudebewertung sowie Energie-Audits, Konstrukteur.

Veranstalter



Details:



www.cieplej.pl

Mitveranstalter



Ehrenpatronat:



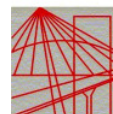
MINISTERSTWO
ŚRODOWISKA



Ministerstwo Infrastruktury
Ministry of Infrastructure



-MINISTERSTWO GOSPODARKI-



DOLNOŚLĄSKA
OKRĘGOWA
I Z B A
INŻYNIERÓW
BUDOWNICTWA



IZBA ARCHITEKTÓW
RZECZYPOSPOLITEJ POLSKIEJ



Zrzeszenie Audytorów
Energetycznych

Medien-Patronat:



Inżynier
budownictwa



ChrońmyKlimat.pl
Portal na temat zmian klimatu
Instytut na rzecz Ekorozwoju



Zusammenarbeit mit:



Fundacja na rzecz
Efektywnego
Wykorzystania
Energii

Bei Interesse an weiteren Informationen über die Konferenz wenden Sie sich bitte an:

Stowarzyszenie na Rzecz Zrównoważonego Rozwoju, ul. Pełczyńska 11, 51-180 Wrocław

Maria Soroko (polnisch, englisch), E-Mail: marysia@cieplej.pl, Tel. +48 71 326 13 43, Handy +48 507 495 109

Stand: 27.07.2010

Veranstalter



Details:



www.cieplej.pl

Mitveranstalter



Dolnośląska Agencja
Energii i Środowiska

